

Auswertung der Bürgerforen beginnt- 25.01.2013

Verkehrsprojekt für Stadtteile

Von Gesa Wicke

Bremen. Das Fahrrad nutzen bekanntlich viele Bremer gern – doch nirgendwo ist der Anteil der Radler so hoch wie im Süden der Stadt. Das war eines der zentralen Ergebnisse, die am Donnerstagabend auf dem fünften und vorerst letzten Bürgerforum Verkehr in der Neustadt präsentiert wurden.

F Empfehlen

Tweet

+1



© Walter Gerbracht

Tempo 30 in der Kattenturmer Heerstraße: Die lärmgeplagten Anwohner sind zufrieden, die Autofahrer können sich damit nicht anfreunden.

Anwohner der Stadtteile Huchting, Neustadt, Obervieland, Seehausen, Strom und Woltmershausen waren ins Tagungszentrum "Forum K" geladen, um mit den Gutachtern des Verkehrsentwicklungsplans (VEP) über Probleme, aber auch über Positives auf den Straßen links der Weser zu diskutieren.

Etwa die Hälfte aller Strecken wird dort zu Fuß oder per Rad zurückgelegt, und oft kommt es dabei zu Konflikten zwischen beiden Parteien. Gründe: Zu wenig Platz und viele parkende Autos. Ein weiteres Ärgernis sind links der Weser die Staus. Besonders auf der Neuenlander Straße oder auf der Kattenturmer Heerstraße kommt es regelmäßig zu Stockungen, dort fahren vergleichsweise viele Lkw.

Verbesserungswürdig ist in den südlichen Stadtteilen auch die Innenstadt-Anbindung. Besonders dort, wo nur Busse fahren, braucht man Geduld, um ins Zentrum zu kommen.

Mit dem Abschluss des gestrigen Abends geht das Projekt VEP jetzt in eine neue Runde. "Wir haben in allen Stadtteilen fleißig Daten gesammelt, nun beginnt die Auswertung", sagt Jan Bembenek aus der Verkehrsbehörde. Nicht nur die Erkenntnisse aus den Bürgerforen sollen in den VEP einfließen. Dieser legt Ziele fest, wie sich der Verkehr bis 2025 entwickeln soll. Berücksichtigt werden dabei auch die Beobachtungen der Gutachter, sowie die Beiträge der dazugehörigen Internetseite www.bremen-bewegen.de.

Knapp 4000 Beiträge und über 8000 Kommentare waren dort bis gestern Abend eingegangen, bis Ende Januar ist das Forum noch geöffnet. "Wir freuen uns, dass sich

die Bremer bisher so rege beteiligen", sagt Bembenek. "Die Beiträge waren bis auf wenige Ausnahmen sehr konstruktiv."

Bis zum Sommer sollen die von der Behörde beauftragten Gutachter nun Vorschläge für konkrete Baumaßnahmen entwickeln. Orientieren werden sich die Experten dabei an speziellen Leitlinien, die bereits 2012 festgelegt wurden: So soll zum Beispiel der Rad- und Nahverkehr besonders gefördert werden. Gleichzeitig will man die Straßen für ältere Menschen attraktiver machen. "Dabei müssen wir natürlich auch berücksichtigen, dass die finanziellen Mittel in Zukunft eher noch knapper werden", so Bembenek. Zugleich bekämen Dinge wie Umweltschutz oder Barrierefreiheit eine immer größere Bedeutung.

In einer dritten, im Herbst beginnenden Phase sollen die Vorschläge der Gutachter dann erneut in den einzelnen Stadtteilen diskutiert werden. Auch dann wieder sollen die Anwohner nach ihrer Meinung gefragt werden. "Oberstes Ziel ist es, möglichst nah am Lebensumfeld der Menschen zu bleiben", so Bembenek.



© Janina Rahn

Aus allen Anregungen, Berechnungen und Fachgutachten soll dann Anfang 2014 der endgültige Verkehrsentwicklungsplan

Planerin Anne Mechels beim Bürgerforum in der Neustadt.

entstehen. "Natürlich werden wir dabei nie alle Verkehrsteilnehmer zufriedenstellen können", sagt Bembenek. "Aber wir wollen erreichen, dass am Ende möglichst viele Bremer hinter dem Plan stehen."

Weitere Artikel aus diesem Ressort

Abkommen zur Förderung der Integration: Landtag beschließt Staatsvertrag

Lärm am Bremer Flughafen: Bürgerschaft lehnt Nachtflugverbot ab

Städtische Krankenhäuser in Bremen: Kliniken: CDU will zentralisieren

Drei Monate nach "Jugend im Parlament" in Bremen: "Jugend im Parlament" ausgewertet

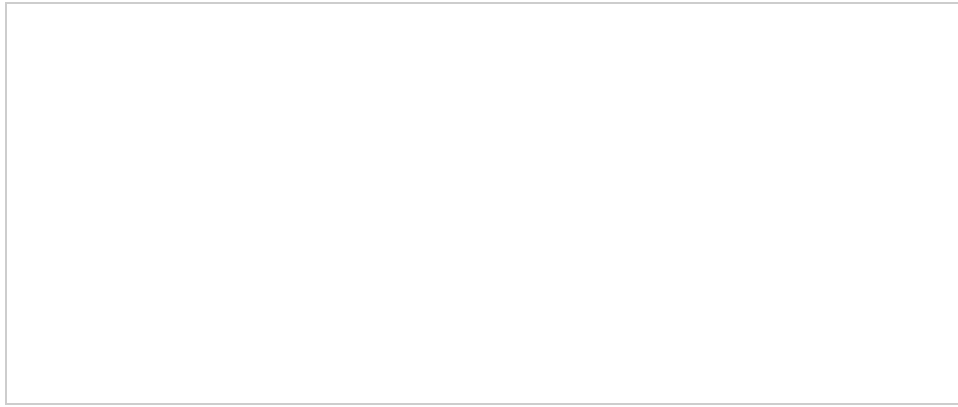
Bremer Senat soll Konzept vorlegen: Mehr Sicherheit im Verkehr

Bisher 0 Kommentare

[Eigenen Kommentar schreiben](#) »

Bitte [loggen Sie sich ein](#), um eigene Kommentare zu verfassen.
Noch nicht registriert? [Jetzt kostenlos registrieren](#) »

Diskutieren Sie über diesen Artikel



Bleiben Sie fair, sachlich und respektieren Sie die anderen Diskussionsteilnehmer. Um einen Link einzufügen schreiben Sie einfach den Link (http://...) oder E-Mail Adresse, wir erzeugen die klickbare Version.

[Abschicken](#)

Videos, die Sie auch interessieren könnten powered by Taboola

Im Trend:
XL-Strampler für E...

Werbung mit
essbaren Leichtent...

Massencrash mit 28
Autos

[Testen Sie Ihr Englisch:](#)

www.wallstreetinstitute.de

Wie gut sind Sie wirklich? Wir helfen es zu verbessern!



Google-Anzeigen

Das könnte Sie auch interessieren



[Sorge um Arnautovic und Hunt](#)

Bremen. Drei Tage vor dem Nordderby gegen den Hamburger SV drohen Werder Bremen personelle Ausfälle. Beim Training am Donnerstagvormittag haben Aaron... [mehr >>](#)



[System Center 2012 - Operations Manager](#)

Lernen Sie im kostenlosen Online-Kurs System Center 2012 Operations Manager kennen! [mehr >>](#)

ANZEIGE



[Hat Eichin seinen Nachfolger gefunden?](#)

Bremen. Laut Medienberichten haben die Kölner Haie einen Nachfolger für den zu Bremen wechselnden Thomas Eichin gefunden. Dabei handelt es sich um... [mehr >>](#)



[Schnee: Unfälle und Flugausfall](#)

Bremen/Region. In der Nacht zu Dienstag ist erneut Schnee gefallen. Die Polizei warnt Autofahrer vor Glätte. In Bremen habe es bereits vereinzelt... [mehr >>](#)



[Schaaf bittet zur Analyse](#)

Bremen. Thomas Schaaf hat den trainingsfreien Montag gestrichen. Nach der mehr als deutlichen Niederlage mussten sich die Spieler in einer... [mehr >>](#)




[Unternehmer Positionen Nord](#)



Aktuelle Konjunkturprognosen und Analysen, Hintergrundstudien und exklusive branchenspezifische Stimmungsbarometer. Die Initiative der HSH Nordbank... [mehr >>](#)

 ANZEIGE

 powered by pista